

# Schamanische Ausbildung

*mit Zoltan Soloymfi-Nagy*

Herbst 2015 - Sommer 2016



*Der ungarische Schamane und Lehrer, Komponist, Sänger und Dichter  
ZOLTAN SOLYOMFI-NAGY  
besucht uns in Vöcklabruck und bietet in Österreich eine schamanische Ausbildung an.*

Es besteht bereits eine fixe Gruppe, die Module können jedoch auch einzeln besucht werden.

### ***Tod und Sterben in schamanischer Sicht, 5/6. Dezember 2015:***

Bilder und Zugangsweisen unserer Vorfahren über den Tod, Abschiedsrituale, die Führung und Erlösung bereits verstorbener, Hilfe für Sterbende – Sterbebegleitung, Psychosomasarbeit. Vorbereitungen und besseres Verstehen für unseren eigenen Übergang in die Anderswelt.

### ***Befreiung der Angst, 16./17. Jänner 2016:***

Das Loslassen von Ängsten die unser Leben beherrschen. Techniken zum entfernen der inneren Verkrampfungen und Ängste die durch die Spannungen und den Forderungsdruck der heutigen Zeit in unserem Leben entstehen. Der Glauben an eine höhere Macht und die Wirkung auf unser Leben.

### ***Schamanische Astrologie, 13./14. Februar 2016:***

Schon immer bedienten sich die Schamanen der Kraft der Sterne. Die Philosophie der Sterne und die Verwendung in der schamanischen Arbeit. Astrologie in schamanischer Sicht. die Wirkung der Planeten und Sterne auf unser Leben. Schamanische Reisen zu Sternen und Planeten. Das verstehen der Nachrichten des Universums die unser Leben beeinflussen.

### ***Die Heilkräfte der Natur, 12./13. März 2016:***

Die Heilkraft von Kraftplätze und Pflanzen. Die Weisheit und Botschaften der Bäume, Vögel, Bäche, Steine und Wolken. Beobachtungstechniken in der Natur (Falken und Hirschblick).

### ***Die Kraft der Liebe, 9./10. April 2016:***

In diesem Seminar versuchen wir den Begriff " Liebe" zu ergründen. Paar Beziehungen zu analysieren, die ursprünglichen Botschaften der weiblichen und männlichen Seiten zu verstehen. Das Lösen der Schmerzen in Paar Beziehungen erlernen. Der Dialog zwischen der männlichen und weiblichen Seiten und die Unterschiede im Verständnis.

### ***Visionssuche: 12.-17. Mai 2016:***

Wir fahren zusammen eine Woche zu Zoltan nach Ungarn in seine Schule. Dort begeben wir uns in die Stille. Nach einer Schwitzhüttenzeremonie verbringen wir alleine für zwei Tage und Nächte unsere Zeit auf einem Platz unter dem Himmelszelt. Wir gehen in uns, achten auf die Zeichen und Antworten die da kommen. Mit einer Schwitzhütte und einem Ahnenritual wird die Visionssuche abgeschlossen.

Zoltan hält jeweils am Freitag Abend vor jedem Seminar um 18:30 Uhr zur Einstimmung eine Schwitzhütte. Diese ist für Seminarteilnehmer im Seminar inbegriffen. Es besteht aber auch die Möglichkeit für Nicht – Seminarteilnehmer nur die Schwitzhütte zu besuchen. Dafür ist der Energieausgleich € 50,00 für die Schwitzhütte und € 15,00 für das Feuerholz.

#### **Zeit:**

Samstag 10:00 bis ca.18:00, Sonntag 9:00 bis ca. 18:00 Uhr

#### **Energieausgleich:**

€ 240,00 pro Seminar

#### **Anmeldung:**

Kornelia Senzenberger

0664-4828661

[connect@re-source.at](mailto:connect@re-source.at)

## zu Zoltan:

Zoltan ist im August 1963 in Budapest geboren, er ist Schamane, Lehrer, Schwitzhütten und Zeremonienleiter, Selbsterfahrungstrainer, Komponist und Sänger, Dichter, Trommel und Rasselbauer.

Er lebt im „Ancient Tree Center“ im Hügelland zwischen den Dörfern Tat und Tokod in Ungarn, nahe der Grenze zur Slowakei.

Seit seiner frühesten Kindheit, interessiert er sich für die nativen Völker, ihre Lebensgewohnheiten und ihre geistigen und kulturellen Überlieferungen. Er studiert die Kultur vor der Ungarischen Unterwerfung, die der Nordamerikanischen Völker und der asiatischen Völker seit 1980.

Im April 1991 traf er einen Lehrer der ihn in die Grundlagen der schamanischen Arbeit einführte, die überall gültig ist. Er besuchte ihn regelmäßig bis er 1997 die Einweihung zum Lehrer bekam und die Ancient Tree School gründete. Seither unterrichtet er das Wissen der Vorfäter und unserer Ahnen, die in Eintracht mit der Natur und ihrer Umgebung lebten. Es ist ein Wissen das aus den Erfahrungen einer unendlichen Zeitspanne entstand.

Er lernte von den Ältesten, die über das uralte Wissen über das spirituelle Heilen, den Kräften des Tanzes und der Musik verfügten ( er lernte von ihnen die alten Volkstänze und machte eine Ausbildung zum Tanz und Musiktherapeuten).

Durch zwei ungarische Meister bekam er die Initiation zum Schamanen (die ungarische Bezeichnung ist Taltos).

Er reiste fünf Mal in die Vereinigten Staaten (1996 bis 2000), wo er mit den Native American People das Leben in und außerhalb der verschiedenen Reservate (wie Pine Ridge, Rosebud, Northern Cheyenne, Araphao, Nava- jo, Hopi, Ute, Crow, Wind River) kennenlernte. Er nahm an Schwitzhüttenzeremonien teil ( die er ebenso in der ungarischen Tradition seit 1983 besucht und abhält) und es wurde ihm erlaubt sie zu leiten, nachdem er in die Traditionen und Richtlinien der Lakota eingeführt wurde.

Er wurde vier Mal zum Lakota Sonnentanz eingeladen (was eine sehr große Ehre ist) und hat bis zum Ende durchgetanzt. Ein fünftes Mal beschützte und begleitete er die Tänzer als Trommler und Sänger. Von einem Lakota Mediziner bekam er einen indianischen Namen und wurde außerdem Mitglied der Lakota Trommler und Sänger Gruppe Wakinyan Oyate (Donnerwesen).

Im Sommer 2009 gründete er sein spirituelles Zentrum, da es sich zur Aufgabe gemacht hat die ungarischen Traditionen zu bewahren und weiter zu geben. Es ist ebenfalls in der Ancient Tree School beheimatet.

